

50 JAHRE UND KEIN BISSCHEN LEISE: WECHSELJAHRE EINER STADT

Satire...

50 Jahre und kein bisschen leise.... Langenhagen, oh, Du!, meine graue Stadt am Flughafen. Jetzt bist Du also 50. In dem Alter werden andere auch grau - es fällt also bald nicht mehr auf, dass Deine Kernstadt stets etwas grauer war als ihre Brüder und Schwestern im Umland. Im Krieg zerbombt, und dann von Bausündern geschändet, hast Du dir eine Hauptdurchfahrtsstraße zugelegt, deren Besuch sich auch für Gäste aus anderen Städten lohnt: Wenn sie erfahren wollen, wie es nicht gemacht werden sollte.

50 Jahre und kein bisschen weise: Nein, Du hast noch immer kein Schwimmbad in der Kernstadt. Du möchtest gern eins haben. Plan es gut, plan es bezahlbar, mein Langenhagen: Sonst ergänzt sich bald die nächste Liedzeile: „Aus gehabtem Schaden nichts gelernt.“ Denn merke: Die Neinsager in wechselnden Koalitionen sterben nicht aus!

50 Jahre und kein bisschen leise: Mein Langenhagen, das

bist Du! Langenhagen bewegt - und zwar vor allem motorisiert - mit Kerosin, Benzin oder Diesel betankt. Mit Einflugschneisen, Autobahnen, Gleisdreiecken hübsch dekoriert, bist Du die Stadt der Mobilität - und des flugbrummgestörten Grillabends am Reuterdamm. Die Stadt, in der die Landnahme der Großblögistiker ein wenig an die Überfälle Attilas des Hunnenkönigs erinnert.

50 Jahre auf dem Weg zum Greise: Nein, mein Langenhagen - DAS wenigstens bist Du nicht! Du bist eine junge Stadt mit vielen randvollen Kindertagesstätten und Schulen, gelegentlich einer geschlossenen Turnhalle - aber immerhin in einem Haus der Jugend.

Dein Problem sind nicht die Kinder. Die kommen aus Dir ja noch nicht weg. Dein Problem werden diese jungen Menschen, sobald sie in der Lage sind, selbstständig unter Zuhilfenahme von Kerosin, Benzin oder Diesel ihren eigenen Weg

zu gehen. Dann wird Langenhagen zur besonderen Stadt der Mobilität - denn ihre Freizeit verbringen junge Menschen woanders.

Mein Langenhagen - Du hast die Midlifecrisis! Du warst beim Schönheits-Chirurgen, um dir ein neues Logo verpassen zu lassen. Aber wie das bei Liftings so ist: Da wird aus der Augenpartie eines Mitteleuropäers gern mal ein kleiner Asiat. Und aus dem Langenhagener Löwen ein.... Schachpferdchen?

Aber das ist ja auch nicht so schlimm, denn: „Pferdestärken Langenhagen!“ Und da, wo Du Pferde hast, meine graue Stadt, da bist Du gar nicht so farblos. In Deinen Ortsteilen bist Du grün. Und schön. Und schämst Dich ein wenig dafür, dich damit zu brüsten - darum nennst Du Deine Ortsteile auch nicht im neuen Imagefilm.

Dafür hast Du jetzt wenigstens schöne Postkarten - und wem der Ausblick aus dem eigenen Fenster in Wiesenau

unheimlich ist, kann sich diese ja, auf Posterformat vergrößert, als Ersatzaussicht vor das Fenster kleben.

Nein, mein Langenhagen, Du würdest bei „Germany's next Top-Model-Stadt“ keinen Blumenpott gewinnen. Aber Du hast innere Werte. 320 Vereine, über 4.000 Unternehmen und mehr Arbeitsplätze als Du brauchst. Eine saubere Haushaltssituation, eine Pferderennbahn, einen Golfplatz, einen Poloclub, Vielseitigkeitsreiter, ein Gestüt.

Huch, Langenhagen, bist Du etwa ein wenig vernobt? Bei soviel Edelsport? Bist Du hoch in Deinem Norden in Wirklichkeit „schickimicki“? Vielleicht bist Du da, an der Grenze, einfach schon ein bisschen Wedemark. Auch im Wietzpark, da, wo Du fast schon Isernhagen bist, hast Du mehr Charme, als da, wo Du ganz Du selbst bist.

Aber am wenigstens Charme hast Du da, wo Du fast schon Hannover bist. Und wenn Du dort, an Deiner Süd-

grenze, über den Gartenzaun guckst, in das arme Vinnhorst, das nicht zu Deiner Dorffamilie gehören durfte, weil es gegen seinen Willen von Hannover adoptiert wurde, dann weist Du: Es kann immer auch schlimmer kommen!

Du Übergangsstadt zwischen Großstadt und Dorfland. Zwischen Berliner Platz und Weiherfeldkreisel. Zwischen worldwide-EDC und Kiebitzkrüger Bauern-Biogasanlage. Du bist von allem etwas - und suchst noch immer nach Deinem Profil.

Du bist erfolgreich, aber unzufrieden. Und fragst dich manchmal: Das kann doch nicht alles gewesen sein? Du bist jetzt in den Wechseljahren - da schwitzt man in einer Hitzewallung schon mal eine Landesgartenschau aus, für die Langenhagens Immunkräfte einfach nicht gereicht haben. Da spielen die Hormone verrückt und sorgen für Streit im Rat, wo doch Gemeinsamkeit zugunsten der

Stadt viel gesünder wäre. Da wird man empfindlich wie eine Mimose - kann sich aber hoffentlich noch über eins freuen: die Mimose!

Sinnbildlich für Dich, du graue Stadt mit den gut versteckten inneren Werten, ist doch die Tatsache, dass Du zum Lachen in den Keller gehst. Downstairs, oder, wie der Niederdeutsche sagt: daunstárs. Aber besser Lachkeller als Weinkeller!

50 Jahre und kein bisschen weise: Mein Langenhagen, es ist nicht zu spät, schlau zu werden. Du könntest selbstbewusster sein als Du dich gibst. Du hast viel erreicht. Du bist was Besonderes. Eben weil Du zwischen MTU und „Erdbeeren zum Selberpflücken“ eine Vielseitigkeit besitzt, die Deine Nachbarn nicht erreichen.

Langenhagen. Du bist 50 - Dreh nochmal richtig auf! Nimm Dein neues Schachpferdchen: Du bist am Zug! Bettina Reimann



Komplettes Sonderheft online zum Download

Die Resonanz auf unser Sonderheft „50 Jahre Stadt - Langenhagen blüht auf“ hat uns selbst überrascht. Das Konzept, die Geschichte der Stadt mit ausführlicher chronischer Zeitleiste aber auch vielen menschlichen Storys zu gestalten, kam blendend an. Noch immer ist die Nachfrage groß nach Exemplaren, die zu Bekannten geschickt werden sollen, die ehemalige Langenhagener sind oder die Menschen interessieren, die zum Beispiel in der Wedemark oder Garbsen leben und etwas über die Entwicklung der Nachbarstadt erfahren möchten. Wer noch weitere Exemplare des Sonderheftes benötigt, kann unter der Rufnummer 0511/7243553 weitere Exemplare anfordern. Damit aber auch Auswärtige,

die sich einen Eindruck von Langenhagen verschaffen möchten oder potentielle NeubürgerInnen auf der Suche nach einer liebenswerten Stadt das Heft ansehen können, haben wir es kostenlos zum download unter www.stadtmagazinlangenhagen.de bereitgestellt. Dort werden wir auch die weiteren historischen Artikel und Neurecherchen im Rahmen des Stadtgeburtstagsjahres zu einem eigenen Abschnitt zusammenfassen - denn bisher gab es wenig zu Langenhagens Geschichte online zu finden.

Wenn Sie interessante Fotos besitzen, die sich der Zeit um 1959 zuordnen lassen, bitten wir sie, diese Fotos an uns zu mailen, denn auch eine Sonder-Fotoseite „Langenhagen 1959“ ist geplant.

GEHEIME GEDANKEN...

BEKANNTER LANGENHAGENER

Die Fotostory...

BEOBACHTET BEIM STADTEMPFANG

